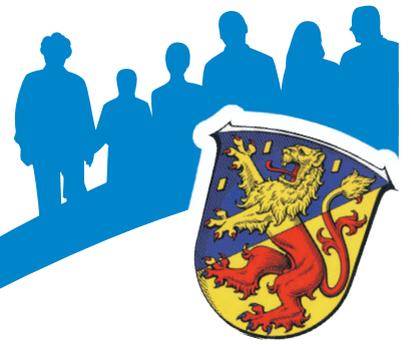


Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 1 | Nr. 27
Freitag, 08. Juli 2016

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN



Mit der Gemeinde unterwegs

*Tagesfahrt zur Historischen Wassermühle
in Birgel (Eifel)*

Lesen Sie mehr auf Seite 2

Mit der Gemeinde unterwegs

Tagesfahrt zur Historischen Wassermühle in Birgel (Eifel)

Fortsetzung des Titels

Seit Anfang des Jahres bietet das Hohensteiner Jugend- und Seniorenreferat unter der Überschrift „Mit der Gemeinde unterwegs“ Halbtages- und Tagesfahrten mit unterschiedlichen Schwerpunkten an. Jeder Ortsteil wird angefahren, sodass jeder bequem zu steigen kann.

Ging es zunächst nach Weinheim, einem wunderschönen Frühlingsausflug in den Odenwald, folgte zuletzt eine Fahrt nach Weiterstadt auf einen Spargelhof. Begeistert war man hier vor allem von dem sehr leckeren Spargelmenü und der freundlichen Begleitung durch Helga Becker. Im Juli darf das Wasser nicht fehlen. Mit dem Schiff geht es nach Bacharach. Der Aufenthalt dort kann ganz nach eigenem Geschmack gestaltet werden, bevor am Abend ein gemeinsames Abendessen folgt. Diese Fahrt begleitet die Jugend- und Seniorenreferentin, Frau Heiler-Thomas.

Für die **vierte Fahrt am 14. September** nun braucht es eine etwas längere Anfahrt, die sich jedoch lohnen wird. Es geht in die Eifel, eine der ungewöhnlichsten Landschaften Europas. Besucht wird das weitläufige Mühlenanwesen, die Historische Wassermühle mit Hotel und Restaurantbetrieb in Birgel. Mitten im Naturpark Vulkaneifel gelegen ist sie ein Stück gelebter Geschichte. Sie stammt aus dem 13. Jahrhundert und lässt ihre Gäste tief in die Arbeitswelt des Mittelalters eintauchen. Die alte Getreidemühle ist die älteste der vier funktionstüchtigen Mühlen auf dem Mühlengelände. Sie stammt aus dem 13. Jahrhundert und wurde 1917 erstmals in Privatbesitz übernommen. Die Wassermühle wurde dann mit einer Turbine ausgestattet



und war somit die größte Mühle im Kreis Daun/Vulkaneifel. Ebenfalls wurde in diesem Jahr 1917 eine Sägemühle mit an die alte Mühle angegliedert. Nach der Restaurierung des Mühlengeländes im Jahre 1995 wurde aufgrund des großen Interesses der Besucher, auch noch eine Senfmühle und Ölmühle mit auf das Gelände aufgenommen. Die in den einzelnen Mühlen hergestellten Qualitätsprodukte sind die verschiedensten Senfe, Brot, Öl und Vollkornmehl.

Gegen 11.00 Uhr erreichen Sie die Mühle und genießen dann eine erste Führung durch die Mühlen. Zum Mittagessen wird ein 3-Gang-Menü serviert. Immer spielt hier der Senf eine besondere Rolle. Beim Hauptgang haben Sie drei Gerichte zur Auswahl. Nach dem Essen findet der zweite Teil der Führung statt.

Im Anschluss wird gemeinsam Kaffee getrunken, dazu Apfelkuchen aus der Mühlenbäckerei. Um 16.30 Uhr erfolgt die Heimreise. Rückkehr in Hohenstein ca. 19.00 Uhr. Begleiten wird die Fahrt Karin Vogelmann aus Strinz-Margarethä.

Abfahrt in den Hohensteiner Ortsteilen am Mittwoch, dem **14. September ist ab ca. 07.15 Uhr.**

Der Fahrpreis beträgt 43,00 € inkl. Busfahrt, Führung, 3-Gang-Menü, Kaffee oder Tee und einem Stück Kuchen sowie Trinkgeld. Es empfiehlt sich eine rasche Anmeldung, weil die Fahrten sehr beliebt sind. Bitte immer zuerst bei Frau Heiler-Thomas, Telefon 06120/2924 anmelden und dann erst bezahlen.

Die Mitteilung über die genauen Abfahrtszeiten erfolgt immer zeitnah.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

Verlag+Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: hohenstein@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



» AUS UNSERER GEMEINDE



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Reinigungskraft (m/w)** in Teilzeit (6,93 Std.) für das Rathaus. Erwartet wird Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit. Die sozialversicherungsrechtliche Ausgestaltung des Beschäftigungsverhältnisses erfolgt als geringfügige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 Nr. 1 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IV). Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben sollten, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **31. Juli 2016** an den **Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein**
Schwalbacher Str. 1
65329 Hohenstein
oder per E-Mail an
steffen.wieder@hohenstein-hessen.de
 Telefonische Auskünfte erteilt Herr Wieder, Tel. 06120/2944.



■ Sitzung des Ortsbeirates Holzhausen ü. Aar

Einladung

Am Dienstag, dem 12.07. findet um 18.00 Uhr im weißen Raum des Dorfgemeinschaftshauses Holzhausen eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Holzhausen statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Kommunales Investitionsprogramm
5. Zukunft Dorfmitte
6. Verschiedenes

Fragestunde für die Bürger im Anschluss der Sitzung

Frank Becker,
 Ortsvorsteher des
 Ortsbeirates Holzhausen ü. Aar

■ Information zur Beförderung von Kleinkindern im Hohensteiner Bus je



Aus gegebenem Anlass teilen wir Ihnen mit, dass Kinder unter 1,50 m **auf keinen Fall nur mit einer Sitzerrhöhung** befördert werden dürfen. Das gilt vor allem für Kleinkinder vor dem/im Kindergartenalter. Sie können je nach Alter zum Teil noch nicht gut alleine sitzen und sind noch nicht groß genug, damit der Gurt richtig sitzt (dieser sitzt eher am Hals). Aus diesem Grund bitten wir Sie als Eltern, ihre eigenen Kindersitze mitzubringen, welche ja dann auch im Bus bleiben können, bis

Sie wieder zurück fahren. Ansonsten dürfen wir Ihre Kinder nicht befördern! Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen allseits gute Fahrt!

■ Sitzung der Gemeindevertretung Hohenstein

Einladung

Am Montag, 11.07.2016, 19.30 Uhr findet in der Aubachhalle Strinz-Margarethä eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Gemeindevorstandes
3. Aktuelle Stunde
4. Stellenbesetzungs- und Beförderungssperre (gemeinsamer Antrag CDU, FWG und Bündnis 90/Die Grünen aus der Sitzung vom 30.05.2016) (Widerspruch Bürgermeister) AN/013/2016
5. Wahl von zwei Vertreterinnen bzw. Vertretern und je einer Stellvertreterin bzw. eines Stellvertreters für den Wasserbeschaffungsverband Rheingau-Taunus GVER/014/2016
6. Entscheidung für den Aufsichtsrat der EnergieRegion Taunus - Goldener Grund Beteiligungs - GmbH & Co KG (BERT) GVER/015/2016
7. Grunderwerb landw. Flächen, Gemarkung Burg-Hohenstein und Holzhausen/Aar GVER/016/2016
8. Sachstandsmitteilung zu Beschlüssen der Gemeindevertretung
9. Protokolle überörtlicher Gremien im Ratsinformationssystem veröffentlichen (Antrag der SPD-Fraktion) AN/014/2016
10. Bürger WLAN (Antrag der CDU-Fraktion)
Horst Enders, Vorsitzender der Gemeindevertretung

■ Sommerkino im Forstgarten in Burg-Hohenstein

Zur offiziellen Eröffnung des Forstgartens in der Ortsmitte von Burg- Hohenstein lädt der Ortsbeirat, unterstützt vom Jugendclub Burg- Hohenstein, am **16. Juli ab 18.00 Uhr** zum Sommerkino ein. Bei einem gemütlichen Picknick wird ab 18.30 Uhr der Walt-Disney-Animationsfilm „Arlo & Spot“ (FSK ab 6 Jahre) gezeigt. Um 20.30 Uhr gibt es den Klassiker Monty Python's „Das Leben des Brian“ (FSK ab 16 Jahre). Der Eintritt ist frei! Eine Spende dient der Sanierung des Jugendclubs. Eine Picknickdecke ist mitzubringen.

Anzeigen- und Redaktionsschlusstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktions-schluss
KW 28/2016	15.07.2016	11.07.2016
KW 29/2016	22.07.2016	18.07.2016
KW 30/2016	29.07.2016	25.07.2016

Allgemeine Redaktion: Frau Held
 ☎ 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock
 Email: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Jung sein in Hohenstein/ Älter werden in Hohenstein:
 Frau Heiler-Thomas
 ☎ 06120/2924 - Zimmer 3.03, 3. Stock
 Email: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert (vormittags)
 ☎ 06120/2948 – Zimmer 3.04, 3. Stock
 Email: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

■ Flüchtlingshilfe Hohenstein Spendenauftrag für ein Kulturprojekt



Bereits zweimal hat ein portugiesischer Künstler und Musiker auf der Strinzer Probephöhne Konzerte mit Instrumenten aus Materialien und Gegenständen aller Art gegeben. Nun kommt er wieder nach Deutschland und Halvor Boller von der Flüchtlingshilfe möchte einen 3-tägigen musikalisch-theatralischen Workshop mit einer abschließenden öffentlichen Präsentation für Flüchtlinge und interessierte jugendliche und erwachsene Bürgerinnen und Bürger organisieren. Leider wurde eine beantragte Förderung des Projektes nicht zugesagt. Um dennoch den Workshop durchführen zu können und die erforderlichen Mittel in Höhe von 400,00 € finanzieren zu können, bitten wir auf diesem Weg

um Unterstützung von projektbezogenen Spenden. Wer dies unterstützen mag, möge bitte auf das Spendenkonto der Flüchtlingshilfe bei der Gemeinde mit dem Vermerk Flüchtlingshilfe ‚workshop‘ überweisen.
Wiesbadener Volksbank -
IBAN: DE41 5109 0000 0041 0228 09
Nassauische Sparkasse -
IBAN: DE69 5105 0015 0420 0000 06
VR-Bank - IBAN: DE13 5109 1700 0061 1000 08
Bei Spenden ab 50,00 € kann eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden. Bitte dann die Adresse auf der Überweisung mit angeben. Allen Förderern sei bereits im Voraus Dank gesagt für ihre Unterstützung.
Flüchtlingshilfe Hohenstein
www.fluechtlingshilfe-hohenstein.de
E-Mail: schmidt@fluechtlingshilfe-hohenstein.de
Tel. 06128/947251

» AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien voraussichtlich wie folgt geschlossen:

Kindertagesstätte Breithardt

Sommer 15.07. bis 05.08.2016
Weihnachten 23.12. bis 02.01.2017

Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Sommer 08.08. bis 26.08.2016
Weihnachten 23.12. bis 02.01.2017

Kindertagesstätte Holzhausen

Sommer 15.07. bis 05.08.2016
Weihnachten 27.12. bis 30.12.2016

Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

Sommer 05.08. bis 26.08.2016
Weihnachten 19.12. bis 30.12.2016

Kindertagesstätte Born

Sommer 08.08. bis 26.08.2016
Weihnachten 23.12. bis 30.12.2016

» SCHULNACHRICHTEN

■ „DIE JUNGEN KREATIVEN“ mit ausdrucksstarken Kunstwerken im Kur - Stadt - Apothekenmuseum Bad Schwalbach

Schüler und Schülerinnen der Nikolaus-August-Otto-Schule überzeugen in einer vielfältigen Ausstellung initiiert von der engagierten Fachschaft Kunst der NAO Schule zusammen mit dem Kur-Stadt-Apothekenmuseum auf der Pestalozzistr. 16 a, präsentieren **bis 11. September** Schüler und Schülerinnen aller Schulzweige und Klassen aus dem Kunstunterricht der letzten Jahre einen Querschnitt ihrer Werke.

Die vielfältige Ausstellung zeigt ausdrucksstarke wie individuelle Zeichnungen, Collagen, Malereien, Designer-Taschen, plastische Objekte, Architekturmodelle, digitale Präsentationen sowie Werke, die im Deutschunterricht der Flüchtlingskinder an der NAOS entstanden sind.

Die Ausstellung dauert bis Sonntag, 11.09., Öffnungszeiten: Mittwoch - Samstag, Uhrzeit 14.00-18.00 Uhr (Termine für Gruppen sind nach vorheriger Vereinbarung auch vormittags möglich. Tel. 06124 723760, E-Mail: info@museum-bad-schwalbach.de)

Unterstützt wird die Initiative vom Förderverein der NAO Schule.

Der Eintritt für Schüler der Nikolaus-August-Otto-Schule ist frei (Schülerschein bitte vorlegen)

Kontakt:

Förderverein e.V. der Nikolaus-August-Otto-Schule Emser Str. 100 65307 Bad Schwalbach, Telefon: 06124 / 70 92 20
E-Mail: foerderverein@nao-schule.de

1. Vorsitzender: Dr. Ulrich Hombach 1. Stellvertreterin: Ilona Ploenes 2. Stellvertreter: (Kasse): Reinhard Atzbach

» WIR GRATULIEREN

■ Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Ortsteil Holzhausen ü. Aar

Else Muthreich, Pferdegasse 1 a zum **83. Geb.** am 11.07.

Hartmut Schmidt, Festerbachstr. 56 zum **80. Geb.** am 12.07.

Klaus-Dieter Kaiser, Strinzer Weg 1 zum **72. Geb.** am 14.07.

Ortsteil Hennethal

Kurt Kuhn, Kirchstraße 12 zum **85. Geb.** am 11.07.

Walter Hackl, In Gruben 6 zum **74. Geb.** am 12.07.

Gisela Limbart, Kirchstraße 3 zum **75. Geb.** am 12.07.

Waltraut Euskirchen, Aubachstr. 32 zum **86. Geb.** am 14.07.

» UNSERE JUBILARE

■ 90. Geburtstag Dora Kinne (Breithardt)



Erster Beigeordneter Michael Barber und Ortsvorsteher Andreas Gerloff überbrachten der Jubilarin Dora Kinne am 24.06. die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Landrats, der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Breithardt zum 90. Geburtstag.

■ Inge Stößinger (Holzhausen ü. Aar) wurde 80 Jahre



Erster Beigeordneter Michael Barber und Ortsvorsteher Frank Becker überbrachten der Jubilarin Inge Stößinger am 24.06. die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Holzhausen ü. Aar zum 80. Geburtstag.

» JUNG SEIN IN HOHENSTEIN

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach

Speziell für Kids – egal ob Junge oder Mädchen:

Rope skipping am **09.07. von 11.30 – 13.30 Uhr**, Turnhalle Wiedbachschule, SWA. Weitere Infos bei Elke Hirschochs, Tel. 06126/2889. Erstes Training nach den Sommerferien am 03.09.

Showdance & Cheerleading jeden Sonntag bis zu Sommerferien von 17.00 – 19.00 Uhr im Bürgerhaus Wambach.

Auskunft und Anmeldung: Melisa Mersan-Desik, Tel. 0178/1859794

■ Kindergeburtstag einmal anders (7 – 11 Jahre)

Feiern in der Natur. Stimmen Sie unter Tel. 06126/5097394 das Programm ab. Weitere Infos unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de/Neuigkeiten

» ÄLTER WERDEN IN HOHENSTEIN

■ Mit dem Wanderkreis Hohensteiner kennen lernen

Änderung bei Tagestour am 14. Juli

Am 30. Juni trafen sich um 14.00 Uhr 18 Wanderinnen und

Wanderer auf dem Parkplatz Noll in Born, um zu einer Vier-Täler-Tour aufzubrechen. Der Wanderführer geleitete die Gruppe zunächst durchs Dorf am Backes vorbei, wo der Sitzplatz auf den „Mistweg“ gewürdigt wurde. Der mit diesem merkwürdigen Namen belegte schöne Spazierweg ist asphaltiert und darauf kam es an, denn nach einer langen Regenzeit galt es gangbare Wege für die Gruppe zu finden. Von der Höhe ging es anschließend hinunter durch das Herbachtal zur Baumbach. Auf einer Forststraße, der man den letzten Starkregen etwas ansah, erreichte man die Anhöhe des Weckersberges, posierte für ein Gruppenfoto und schritt hernach munter hinab ins Laubachtal. Mit dem Erreichen des Aar-Höhenweges war es auch bald mit der befestigten

Straße vorbei. Am Hang des Kuhunterberges gab es zwar einige feuchte Stellen, aber keine wirklichen Probleme für unsere in solchen Sachen geübten Wanderer. Erneut wurde das Herbachtal gequert, um nun durch das von der Sonne



beschiedene Eibachtal wieder hinauf zum Noll zu wandern, wo inzwischen auch die fünf Kurzstrecken-Wanderer eingetroffen waren; ein „Neuzugang“ dieser Gruppe erklärte aufgeräumt, dass er Wege gelaufen sei, wo er noch nie gewesen wäre, was beweist, dass auch die Teilnahme an dieser Wandergruppe Spaß macht und zu Erfolgserlebnissen führt. Im Sportlerheim auf dem Noll wurden die Wanderer von Sieglinde und Birgit mit Kuchen und Rollbraten verwöhnt, so dass kein Teilnehmer durch den Kalorienverlust bei der Wanderung ernsthaft zu Schaden kommen konnte. Mit angeregten Gesprächen klang dann ein schöner Wandertag aus.

Halbtagestour auf dem Rheinsteig

Die für den 14. Juli geplante Tagestour wurde zu einer Halbtagestour umgewandelt!

Weil die gemeldete Teilnehmergruppe für die Umlage der Kosten eines Reisebusses zu klein ist, entschloss man sich zu folgender Lösung: Die Wanderstrecke wird verkürzt, so dass sie mit einer Nachmittagstour zu bewältigen ist. Alle interessierten Teilnehmer treffen sich um 13.00 Uhr auf dem Parkplatz auf dem Noll bei Born. Hier werden Fahrgemeinschaften gebildet. Gemeinsam fahren alle nach Schlangenbad, wo die Wanderer aussteigen. Die Chauffeure bringen die Autos nach Kiedrich und ein großes Auto anschließend die Fahrer zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Von Schlangenbad aus beginnt anschließend eine 10 km lange Wanderung auf dem Rheinsteig über die Ruine Scharfenstein nach Kiedrich, wie es ursprünglich für die kürzere Strecke gedacht war. Da sich die Interessenten an einer kürzeren Strecke diese Tour auch zutrauen, starten sie in der großen Gemeinschaft und kürzen eventuell den „Umweg“ über die Burg Scharfenstein ab. Zur Schlussrast sind wir im Restaurant „Zum Scharfenstein“ angemeldet. Weitere Informationen gibt es beim Wanderführer Horst Bernstein, Telefon 06124/12357. Er hofft, mit dieser Änderung die Tour für die Gruppe durchführbar gemacht zu haben.

■ Sommerpause im Lesekreis

Im Juli macht der Lese- und Gesprächskreis Sommerpause. **Am 16. August geht es** mit dem niederländischen Schriftsteller Maarten t'Hart weiter.

■ Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich **jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr** im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357. Infos auch unter www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com. Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

■ Freizeitsport Boccia-Boule

Treffen ist **jeden Freitag um 14.30 Uhr** auf dem Bouleplatz in Holzhausen am Dorfgemeinschaftshaus. Mitzubringen sind lediglich Spaß am Spiel und gute Laune zum angeneh-

men Beisammensein. Spielkugeln werden gestellt. Keine Mitgliedschaft, keine Vereinsbeiträge. Herzlich eingeladen ist auch die „jüngere“ Generation. Boule kann in jedem Alter gespielt werden. Weitere Infos 06120/4221 oder Sie besuchen die Website www.boccia-boule-hohenstein.de.

■ Hohensteiner Computerkreis

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben seit Anfang des Jahres einen neuen Tutor. Das läuft recht gut und deswegen hat man sich dazu entschlossen, auch nach den Sommerferien gemeinsam weiterzuarbeiten. Für alle, die beim Gespräch mit der Jugend- und Seniorenreferentin am 30. Juni nicht dabei sein konnten, hier der Hinweis darauf, dass das nächste und letzte Treffen vor den Sommerferien am 14. Juli stattfindet. Nach den Sommerferien geht es am 01. September weiter, vierzehntätig in den „ungeraden“ Wochen. Die Gruppe kann derzeit leider keinen neuen Teilnehmer aufnehmen. Die Kapazitäten sind ausgelastet.

■ Boule-Turnier - Achtung Änderung

Am 05. August findet das diesjährige Boule-Turnier des Hohensteiner Seniorenforums statt. Aus organisatorischen Gründen ändert sich die Anmeldefrist. **Bitte melden Sie sich bis zum 15. Juli** bei Herrn Hornisch an oder in der Woche 25. bis 29. Juli. Telefon-Nr. 06120/4221. Gerne können Sie auch Frau Heiler-Thomas anrufen, Telefon 06120/2924.



Pflegestützpunkt

Rheingau-Taunus-Kreis

■ Pflegebedürftig? ... Was ist zu tun? ...

Beratung und Unterstützung bei allen Fragen rund um Pflege, Versorgung und Wohnberatung. Neutral und kostenlos.

Rheingau-Taunus-Kreis, Pflegestützpunkt

Öffnungszeiten im Kreishaus

Montag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit 06124/510-525/527

Montag bis Donnerstag 10.00 – 15.30 Uhr
Freitag 10.00 – 12.00 Uhr
Individuelle Terminvereinbarung ist möglich und kann nach Wunsch als Hausbesuch erfolgen.

Erreichbarkeit

per Email pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de
Für eine Erstberatung steht Ihnen außerdem das **Jugend- und Seniorenreferat der Gemeinde Hohenstein** zur Verfügung, 06120/2924.

» VEREINE UND VERBÄNDE

■ TuS Breithardt

Sportkreisvorsitzender berät vor Ort in entspannter Atmosphäre

An einem Samstag war der Sportkreisvorsitzende Manfred Schmidt zu einer Vereinsberatung bei dem TuS Breithardt. Der TuS Breithardt ein Verein mit ca. 680 Mitgliedern und einem großen Sportangebot drohte mangels der Bereitschaft von Ehrenamtlichen zur Vorstandsarbeit das Aus. Dies konnte nun abgewendet werden und es wurde ein kompletter Vorstand unter der Führung von Christine Krämer-Stein installiert. Der Sportkreisvorsitzende hatte schon



v.l. Froy Schatilow, Christine Krämer-Stein, Manfred Schmidt, Mike Geiter, Volker Emich, Dirk Stein, Daniela Allmansberger.

im Vorfeld seine Bereitschaft zur Vereinsberatung angeboten. Diese fand nun umfangreich in lockerer Runde bei einem Frühstück im Wohnzimmer von Christine Krämer-Stein und Dirk Stein (geschäftsführendes Vorstandsmitglied) statt. Mit dabei waren Frau Froy Schatlow (geschäftsführendes Vorstandsmitglied), Mike Geiter (Schatzmeister), Volker Emich (geschäftsführendes Vorstandsmitglied) und Daniela Allmannsberger (geschäftsführendes Vorstandsmitglied). Viele Themen konnten behandelt werden, von Vereinsstrukturen, Vereinsförderung Isbh, Ehrungen bis hin zu Schule und Vereine, Flüchtlinge, Sportkreishilfen und Aufgaben.

Nach ca. drei Stunden waren sich alle einig, dass sich der Samstagvormittag für den Verein wie auch für den Sportkreis gelohnt hatte. Abschließend gratulierte der Sportkreisvorsitzende dem Verein, den neuen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz und ihre Bereitschaft, wünschte viel Erfolg zu den kommenden Aufgaben mit der Zusage, dass er weiter gerne beratend zur Seite stehe.

Weitere Informationen auf www.sportkreis-rheingau-taunus.de

Pilates

Am Freitag, 15.07. ab 18.00 Uhr ist der Weinstand in Breithardt wieder geöffnet.

Über viele Besucher freuen sich an diesem Abend die Pilates-Gruppen des TuS Breithardt.

■ Sängervereinigung Breithardt fuhr an den Niederrhein



Ein Selfie der Sänger und Mitreisenden. Hier in der Burggemeinde Brüggel

Die Sängerreisen des Gemischten Chores Breithardt haben eine lange Tradition. Alle 2 Jahre wird ein neuer Urlaubsort ausgesucht. Diesmal war der Niederrhein bei Xanten das Ziel. Am 19. Juni ging es los. Nicht nur die Sängerinnen und Sänger samt Partnern waren im Bus, sondern auch viele Freunde des Chores. Unterwegs wurde das obligatorische Sängerfrühstück in Form eines Picknicks eingenommen. Der Vorsitzende Bernd Conradi und seine Frau Anita hatten alles bestens vorbereitet und soviel eingekauft, dass man sogar 2 Tage genug zu essen

hatte! Gestärkt und mit reichlich Sekt in Schwung gekommen, ging's fröhlich weiter zum Sporthotel Grefrather Hof am Waldrand von Grefrath. Aber unterwegs wurde noch ein Zwischenstopp eingelegt in Ahrweiler, um den dortigen Regierungsbunker zu besichtigen. Bis 2008 war wenig bekannt über dieses geheimste Bauwerk in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Erst ab diesem Datum wurde der Bunker der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Unter Konrad Adenauer begann 1950 der Ausbau des Bunkers in einem Eisenbahn-Tunnel-Neubau, da die Eisenbahnstrecke hier nicht weitergebaut wurde. Sinn und Zweck war es, bei einem eventuell neuen Krieg und insbesondere der Gefahr eines atomaren Angriffes, die gesamte Regierung und militärische Stabführung in diesen Atombunker einzuquartieren. Der 2.Tag galt der Stadt Xanten. Nach einer sehr interessanten 1-stündigen Rundfahrt mit dem „Nibelungenexpress“ durch den historischen Stadtkern gab es eine Führung im Archäologischen Museum. Alte Utensilien aus der Römerzeit wurden gezeigt und erklärt. Hier am Niederrhein in Xanten ließen sich vor etwa 2000 Jahren die Römer nieder und erbauten eine große Stadt, die bis zum 4. Jahrhundert bestand und dann langsam verfiel. Heute sind einige Ausgrabungen erfolgt, die die alten Grundmauern wieder freigelegt haben. Am besten erhalten, bzw. wieder aufgebaut sind der Hafentempel, das Nordtor und vor allem das römische Amphitheater, in dem alljährlich die Veranstaltung „Schwerter, Brot und Spiele“ stattfindet mit historischen Gladiatorenkämpfen, Legionären und römischer Kavallerie. Am nächsten Tag stand die Burggemeinde Brüggel auf dem Programm mit einer kulinarischen Stadtführung in historischem Gewand. Zwischen den einzelnen Sehenswürdigkeiten gab es Vorspeise, Hauptgericht und leckeren Nachtisch in jeweils einer anderen Lokalität. Sehr interessant! Auch der Wallfahrtsort Kevelaer am 4.Tag begeisterte die Sänger. Jährlich besuchen 1 Million Pilger die Gnadenkapelle, Marienbasilika, Kerzenkapelle und den Kreuzgang Forum Pax Christi. Auf der Rückfahrt am Sonntag legten die Sänger noch einen Stopp ein am Wasserschloss Paffendorf und besichtigten die riesigen Braunkohle-Abbauflächen bei Hambach. Sehr bedrückend war die Fahrt durch die verlassen Dörfer, die in den kommenden Jahren noch dem Tagebau zum Opfer fallen müssen. Mit diesen vielen Eindrücken fuhren die Sänger glücklich nach Hause. Der Dank aller Mitfahrenden galt den beiden Organisatoren Anita und Bernd Conradi, die viel Arbeit in die Vorbereitungen steckten und allen unvergessliche Urlaubstage bereiteten. Dies betonte auch Eduard Lemacher, der im Namen aller Fahrgäste einen Verzehr-Gutschein überreichte.

■ SV Hohenstein 1953 e. V.

Neues Kursangebot

Yoga - Kurs beginnt ab Ende Juli

Ab Donnerstag, 28. Juli bietet der SV Hohenstein 1953 e. V. unter Anleitung von Petra Opderbeck einen Yoga - Kurs mit sanften Bewegungen und Entspannung für den gesamten Körper an. Empfehlung hierzu: Leichte Kleidung, Handtuch und etwas zu Trinken.

Der Schnupperkurs beginnt am 28.07. um **18.30 - 21.00 Uhr in der Gemeindehalle in Burg-Hohenstein.**

Für weitere Informationen steht gerne Frau Opderbeck unter Telefon 06120/5115 zur Verfügung!

Sportabzeichen

Ab sofort jeden **Freitagabend von 18.00 - 19.30 Uhr** kann man auf dem Sportplatz in Burg-Hohenstein für das Deutsche Sportabzeichen trainieren und dieses je nach Altersklasse in **Gold, Silber und Bronze** bei Abnahme erzielen.

Im Jahr der **olympischen Sommerspiele im August in Rio** ist das vielleicht ein kleiner Ansporn in Form von Bewegung, Kraft und Ausdauer wieder einmal etwas für seine Fitness zu tun - ein sportliches Erlebnis - selbst für die ganze Familie.

Anmeldungen nimmt gerne Diethard Patzelt unter **Telefon 06120/4220** entgegen.

■ TGSV Holzhausen/Aar

Zumba® Fitness

Der TGSV Holzhausen/Aar bietet derzeit jeweils **mittwochs**

von 19.00 bis 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus einen **Zumba® Fitness-Kurs** an.

Bei Interesse kann man sich jederzeit bei Sabrina Trittenbach, Tel. 06120/926236 anmelden.

■ 40 Jahre Taunusfreizeitreiter Hohenstein-Steckenroth e.V.

Auf Einladung von Christiane Munzel, Vorsitzende der Taunusfreizeitreiter, kam Sportkreisvorsitzender Manfred Schmidt zur Jubiläumsveranstaltung auf das Reitgelände des Vereins. Bei einem 40. Geburtstag war es sicherlich nicht ganz ungewöhnlich, wenn noch Personen der ersten Stunde oder Jahre bei der Jubiläumsfeier anwesend waren. Ihnen galt ein besonderer Gruß von Manfred Schmidt, Vorstandsvorsitzender Sportkreis Rheingau-Taunus. Auch hier hat der Sport wieder vorgemacht, wie man etwas in Gang setzt.

Nicht nur, dass sich der Verein die Pflege des Reitsportes auf seine Fahnen geschrieben hat, nein er betreibt Ausbildung, hat ein breit gefächertes Angebot und ein wunderschönes Reitgelände. Schmidt hob besonders die Angebote im Kinder und Jugendlichen-Bereich hervor. Auch das gesellige Zusammensein kommt bei den Freizeitreitern nicht zu kurz. Schmidt ging in seiner kurzen Laudatio auch auf aktuelle Themen ein: „Und da gibt es teilweise eine unsägliche Pferdesteuer. Hier springt man ganz einfach zu kurz und hat sich offenbar keine sonderliche Mühe gemacht, was Reitvereine in vielen Segmenten leisten und nicht mit ihrem Sport in eine elitäre Ecke gestellt werden dürfen. Sie/Wir, die Vereine erfüllen in unserer Gesellschaft eine eminent wichtige Aufgabe im Ehrenamt die unbezahlbar ist und verdienen deshalb jegliche Unterstützung der Politik und Sportvereinigungen. Sie vertragen keine Überregulierung von Vorschriften und Gesetzen, wie auch Gebühren die uns MÜDE MA-

CHEN.“ Engagement und Ehrenamt sind unsere Triebfedern und das verdient Respekt.

Ein großes Dankeschön ging an alle, die vor und hinter den Kulissen ihre Arbeit im Ehrenamt tun um solche Veranstaltungen gut werden zu lassen.

Weitere Informationen auf www.sportkreis-rheingau-taunus.de

■ SV Steckenroth

Zumba® Fitness Kurs für Einsteiger

Der **Zumba® Fitness Kurs für Einsteiger** des Sportverein Steckenroth 1976 e.V. findet dienstags in der Zeit von 17.30 – 18.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth statt. Die Kursgebühr beträgt für eine 10er-Karte für Mitglieder des SVS 40,00 €, für Nichtmitglieder 60,00 €, die Einzelstunde kostet 8,00 €. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kursleiterin Britta Hanf unter der Tel. 0151/62985534.

■ Jugendfreizeit des Sportkreis am Edersee Noch Plätze frei!

Für die Jugendfreizeit des Sportkreis Rheingau-Taunus, vom 03. - 07. August, am Edersee, sind noch Plätze frei. Mitfahren können Kinder und Jugendliche zwischen 10 bis 15 Jahren. Es geht in das Sport, Natur- und Erlebniscamp Edersee der Sportjugend Hessen. 4 Tage voller Action! Klettern an der Indoorwand, GPS-Canoeing auf dem Edersee Bogenschießen wie Robin Hood, Rangertour durch den Nationalpark Kellerwald Edersee, abgeschmeckt mit Fußball, Basketball, Crossboccia, Beachvolleyball und Tischtennis.

Die Betreuung erfolgt durch ausgebildete Pädagogen! Der Unkostenbeitrag beträgt 100,00 € incl. aller Leistungen und Fahrt. Weitere Informationen auf www.sportkreis-rheingau-taunus.de

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach

Kurse Kein Regen beim Kneipp-Barfußpfadfest

Die guten Verbindungen von Pfarrer Kneipp zu Petrus hielten, was der Wetterbericht versprochen hatte. Am Sonntag, 26. Juni war Sonnenschein und kein Niederschlag. Nach der Eröffnung der Jubiläumsfeier zum 10-jährigen Bestehen des Kneipp-Barfußpfades durch Andreas Ott und den Grußworten präsentierte sich der Chor der kneipp-zertifizierten ASB-Kita „Im Röder“ mit Liedern und einstudierter Performance.

Aus den Händen von Landrat Burkhard Albers erhielt Dieter Walther für sein langjähriges Engagement im Kneipp-Verein und im Arbeitskreis Gesundheit den Ehrenbrief des Landes Hessen.

Auftritte von Peter Wolff als Sebastian Kneipp, Gudrun Dauth als Märchenerzählerin für große und kleine Füße zum Mitmachen, der Rope-Skipping- sowie der Line-Dance-Gruppe und geführte Schnupperbarfußwanderungen rundeten das Programm ab. Die Kneippianer stiegen in den kühlen Menzebach (unser Bild).

Barfußwanderung

Eine weitere geführte Barfußwanderung von 90 Minuten startet am **20.07. um 18.30 Uhr** am Stahlbrunnen auf ausgesuchten Wegen, Moos, Sand, Steinchen, durch Schlamm. Christine Ott, Tel. 06126/5097394 und Hannelore Schmiechen, Tel. 0160/94663325 oder hanneschmiechen@gmail.com nehmen gerne Ihre Anmeldung entgegen.

Vortrag

Im Rahmen der ganzheitlichen Gesundheitsvorträge stellt sich die Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V. am



Foto: Stefan Prüm

12.07., 19.00 Uhr im Alleesaal, Am Kurpark 1 in Bad Schwalbach vor. Referentinnen Beate Heiler-Thomas und Petra Nägler-Daniel. Eintritt frei.

Linedance

Getanzt wird zu Country-, New-Country- und moderne Musik mit Gerlinde Kejwal montags von 19.00 – 20.00 Uhr für Anfänger und 20.00 – 21.00 Uhr für Fortgeschrittene in der Grundschule Kemeler Heide in der kleinen Gymnastikhalle, EG, Dr. Karl-Hermann-May-Str. 2 in Kemel. Termine auf Anfrage unter 06124/722429.

Schauen Sie auch unter Neuigkeiten bei www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de dort finden Sie die Datei des neuen Programmheftes 2/2016.

Go online! Go wittich.de

» GEMEINDEBÜCHEREI

■ Strinzer Bücherstub'

Wir haben eine gemütliche Lesecke/Ruhezone eingerichtet und laden Sie herzlich zum Schmökern und einem Tässchen Tee ein.

Der Eingang zur Bücherei ist deshalb vom Clubraum zu erreichen. Auch unseren Flohmarktschrank haben wir aktualisiert. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Sie müssen kein Mitglied sein um Flohmarktbücher zu kaufen.

Sie möchten gern Leser/in werden? Bringen Sie einfach Ihr **Ausweisdokument** und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Bücher und CDs mitnehmen.

Die Leihfrist beträgt für Bücher und Hörbücher max. 4 Wochen, für Zeitschriften 2 Wochen.

Eine Verlängerung darüber hinaus wird mit einer Versäumnisgebühr belegt. Ausleihe: montags von 15.00 – 19.30 Uhr in der Aubachhalle.

Versäumnis-Gebühr: 0,50 € pro Woche pro Buch/MC/CD.

Sie können Ihre Medien wieder telefonisch verlängern: Tel.: 0151/11193200. Montagnachmittag sind wir persönlich für Sie am Apparat. Zu allen anderen Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

Wir fragen diese Nachrichten regelmäßig ab, auch wenn die

Bücherei geschlossen ist. Nutzen Sie bitte diesen Service, um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

Verabschiedung - Wir sagten DANKE

Nach 8 erfolgreichen Jahren verabschieden wir von der Strinzer Bücherstub' unseren einzigen Herrn im Team. Ab Montag, 11.7. wird Herr Ottmar Christmann die Strinzer Bücherstub' als ehrenamtliches Mitglied verlassen und seinen wohlverdienten Ruhestand antreten. „Wir sagen Dankeschön für die geleisteten Dienste, die vielen, vielen Stunden und den Spaß den wir mit dir hatten.“

Gleichwohl begrüßten wir ab 04.07., als neues Mitglied Herrn Marco von der Heydt in unserem Team und wünschen ihm viel Erfolg und gute Zusammenarbeit.

Sommer heißt Ferienzeit. Wir schließen die Bücherei von **25.07. - 15.08.!** Wir sind am Montag, 18.07. letztmalig zu gewohnter Zeit für Sie da und haben für die Ferienzeit nochmal frisch für Sie eingekauft. Am Montag, 22.08 öffnet die Bücherei wieder! Wir suchen weiter Verstärkung für die Abendschicht von 17.30 bis 19.30 Uhr. Gute deutsch Kenntnisse und Zuverlässigkeit sind die Voraussetzung. Melden Sie sich einfach während der Ausleihe bei uns, wir freuen uns.

» KIRCHLICHE NACHRICHTEN

■ Evangelische Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566

Fax: 06120/92544, E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

Gottesdienst Breithardt, evangelische Kirche

Sonntag, 10.07. um 11.00 Uhr Matine

Gottesdienst Steckenroth, evangelische Kirche

Sonntag, 10.07. um 09.30 Uhr Gottesdienst

Gottesdienst Burg-Hohenstein, evangelische Kirche

Sonntag, 03.07. um 09.30 Uhr Gottesdienst

Gemeindliche Veranstaltungen:

Breithardt:

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule

Konfirmandenunterricht

donnerstags um **16.30 Uhr** im Gemeinderaum

der Alten Schule

Gospelchor „Bright Hearts“

mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeinderaum

der Alten Schule

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie

dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr

freitags von 9.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack

(Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung

■ Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:

Sonntag, 10.07., 09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17.07., 10.45 Uhr Gottesdienst,

anschließend Kirchkaffee

Konfirmandenunterricht:

Donnerstag, 14.07., 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im

Gemeinderaum der Ev. Kirche Michelbach

Sprechstunde Pfarrer Stefan Comes:

Nach Vereinbarung.

Das Pfarrbüro befindet sich unter der Evangelischen Kirche in Michelbach (Eingang am Ehrendenkmal)

Bürozeiten:

dienstags u. donnerstags 09.00 - 11.00 Uhr

und freitags 16.00 - 18.00 Uhr

Bitte beachten! Postanschrift:

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach,

Tel. 06120/3563,

E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidetalstraße 28, 65329 Hohenstein, Tel.: 06128/1364,

Fax: 06128/42405, E-Mail: kirche-strinz@web.de

Gottesdienste

Sonntag, 10. Juli, 11.15 Uhr

Gemeindliche Veranstaltungen:

Bücherstub':

Ausleihe montags von 15.00 – 19.30 Uhr in der Aubachhalle

Konfirmandenunterricht

dienstags um 16.45 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule

Breithardt

Singkreis

donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie

montags von 15.00 – 17.00 Uhr

freitags von 09.00 – 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack

(Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung

■ Kirchengemeinde Hennethal

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

dienstags 09.00 - 11.00 Uhr

Anschrift: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen Panrod, Tel.

06120/9189572, E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de

http:// www.kirchengemeinde-panrod.ekhn.de

Kontakt:

Pfarrerin Birgit Hamrich,

Tel. 06438/4074426,

E-Mail: birgit.hamrich@ekhn-net.de

Offene Kirche Hennethal:

immer mittwochs..... 16.00 - 19.00 Uhr

Die nächsten Gottesdienste:**Sonntag, 10. Juli, 10.30 Uhr****Sonntag, 24. Juli, 10.30 Uhr****Für Natur und Umwelt**.....**BUND**.....**■ Es ist Sommer**

Auch, wenn das Wetter das verschweigen möchte. In diesem feuchten Sommer wächst das Gras so hoch, wie selten. Zweimal kann man Heu machen in diesem Jahr. Es ist ein Jahr der Pflanzen. Pflegeschnitte an Hecken und Büschen sind auch im Sommer erlaubt. Allerdings sollte man sich bis Ende Juli damit zurückhalten. Zum einen, weil nach Mitsommer die Treibkraft nachläßt, die zu neuem Austrieben an den Hecken führt und damit einen zweiten Heckenschnitt notwendig macht. Zum anderen, weil nicht nur Amsel und Zaunkönig, sondern auch viele andere Vögel gerade in diesem Jahr eine zweite Brut aufziehen wollen. Die Bedingungen für die erste Brut waren schlecht, wegen der Nässe, Kälte und so manches Nest wurde verpagelt oder vom Wind zerstört. Anfang Juli werden viele Vogelkinder flügge und verlassen das Nest. Wird die Vogelfamilie dabei gestört, kann es sein, daß die Eltern das Füttern einstellen und die Jungen verhungern. Es ist also nicht falsch auch in dieser Zeit Futterstellen für sie einzurichten.

Wenn der Futternapf für die fleischfressenden Haustiere draußen vor dem Haus steht, werden damit zum Beispiel Igel und Elstern angelockt. Und wenn daneben eine Schale mit Milch steht, sollte man wissen, daß Kuhmilch nicht allen Tieren gut tut. Igel können davon Durchfall bekommen, ebenso manche Katzen. Außerdem legen Schmeißfliegen mit Begeisterung ihre Eier in solche Mahlzeiten..

Jetzt beginnt die Reifezeit der Früchte und Beeren. Darauf freuen sich besonders die Vögel. Stare und Amseln warten schon auf den Kirschbäumen. Sie richten sich nach der Farbe der Früchte, nicht nach dem Geschmack. Deshalb wer-

den bereits halbrote Kirschen angepickt, bis sie abfallen. Eine gewisse Abwehrwirkung haben glitzernde, bewegliche Blendstreifen, die man an die Zweige hängt. Netze zum Schutz der Beerensträucher müssen nach unten verschlossen werden und sollten so engmaschig sein, daß auch kleine Vögel sich nicht darin verfangen können.

Von Mai bis August können wir die roten Blüten des Klatschmohns (*Papaver rhoeas*) bewundern. Die hauchdünnen, zarten Blütenblätter verwelken nach nur zwei bis drei Tagen. Doch jeden Tag zaubert die Pflanze neue Blüten hervor. Anthocyane sind für die rot gefärbten Kronblätter verantwortlich, welche wegen ihrer starken UV-Reflexion von Bienen wohl als blauviolett wahrgenommen werden. Jede Blüte produziert etwa 2,5 Millionen Pollenkörner – eine wahre Höchstleistung! Ist die Blüte befruchtet, bildet sie eine Kapsel Frucht, die die winzigen Samen oder Mohnkörner enthält. Schüttelt der Wind die Kapsel, so werden die Samen vier Meter und weiter verbreitet, je nach Windstärke. Die Kapseln können auch an Tieren haften bleiben und so ihre Samen verbreiten. Ursprünglich stammt der Klatschmohn aus dem Mittelmeerraum. Mit dem Ackerbau verbreitete er sich seit der Jungsteinzeit gen Norden. Heute ist der Klatschmohn weltweit zu finden, Außer den Mohnsamen sind auch die ersten jungen Blätter vor der Blüte essbar.

Sie erinnern geschmacklich an Gurken mit Haselnussaroma. Klatschmohn ist nicht selten. Halten Sie einfach nach leuchtend roten Punkten in der Landschaft Ausschau, sei es an Straßenböschungen, auf Schuttplätzen und Brachen oder in Getreidefeldern. wd

www.bund-hohenstein.de**» DIAKONIASTATION/KRANKENPFLEGESTATION****■ „Pflege in guten Händen“**

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation als zertifizierter Pflegedienst ist zuständig für alle 13 Ortsteile in Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Zusätzlich unterstützen wir mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten pflegende Angehörige und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Holzhausen/Aar, Festerbachstraße 28, ist montags bis freitags von 08.00 – 13.00 Uhr besetzt. Tel. 06120/3656, Fax: 06120/6451.

Pflegedienstleiterin Melanie Stolz freut sich auf Ihren Anruf.

E-Mail: Krankenpflege-Holzhausen@t-online.de

Besuchen Sie auch die Homepage unter:

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» NOTRUFEBEREITSCHAFTSDIENSTE**■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Mo, di, do + fr von 20.00 - 07.00 Uhr
mi 13.00 - 07.00 Uhr (do)
sa + so + feiertags 07.00 - 07.00 Uhr
Bundesweit 06723/87087 116117

Dienstbereitschaft der Apotheken 06124/19222

Anrufbeantworter Burg-Apotheke 06120/4877

Bundesweit kostenlos 0800/0022833

Handy Kurzwahl, 69 Cent/Minute 22833

oder unter: www.abda.dex

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 01805/607011

Hessenweit (Anruf kostenpflichtig)

Bereitschaftsdienst/Kleintiere 06120/900801

Bereitschaftsdienst Pferde 06120/904050

Feuerwehr 112

Krankenpflegestation

Wochenenddienst 06120/3656

Süwag, Niederlassung Main- 0180/373 83 93

Kraftwerke Kundentelefon

Süwag/MKW - Gas (Störung) 069/31072666

Süwag/MKW - Elektrizität (Störung) 069/31072333

Notarzt 112

Notdienst Wasser/Abwasser 06124/19222

(freitags 12.30 - montags 07.00 Uhr)

Polizeistation Bad Schwalbach 06124/7078-0

Fax: 06124/7078115

Rettungsdienst +

qualifizierter Krankentransport 06124/19222



Die sechs wichtigsten Tipps zur Kariesprophylaxe:

1. Mindestens zweimal täglich die Zähne putzen. Kinder im Alter bis sechs Jahre sollten spezielle Kinderzahncremes verwenden. Dabei ist auf den Fluorid-Gehalt zu achten: Kinder bis sechs Jahre bis 500 ppm, Erwachsene bis 1.500 ppm
 2. Die Putz-Zeit sollte mindestens zwei Minuten betragen – am besten nach jeder Mahlzeit!
 3. Mindestens alle drei Monate die Zahnbürste wechseln.
 4. Nach dem Putzen gut ausspülen, Zahncreme nicht verschlucken.
 5. Mindestens einmal im Jahr sollte eine Kontrolle beim Zahnarzt stattfinden.
 6. Möglichst wenig Süßigkeiten verzehren, bevorzugt zuckerfreie Produkte essen. Süße Zwischenmahlzeiten vermeiden.
- Eine Information des Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V.

Sprachprobleme

Viele können im Urlaub problemlos ein 3-Gänge-Menü in der Landessprache bestellen, aber bei Zahnproblemen hört der Wortschatz auf.

Abhilfe gibt der dentale Sprachführer der Initiative proDente, der

kostenlos im Internet heruntergeladen werden kann. Dort finden Sie die wichtigsten Sätze rund um die Mundgesundheit in sieben Sprachen. www.prodentente.de/service/online-bestellung-fuer-patienten/

KpZ

Zahnpflege auch im Urlaub nicht vergessen

Auch im Urlaub darf die regelmäßige Zahnpflege nicht vergessen werden! Zahnbürste, Zahnspasta und Zahnseide oder Interdentaltbürstchen gehören deshalb in

jedes Reisegepäck, genau wie Sonnenschutz. Auch Mundwaschen und Zahnpflegekaugummi leisten unterwegs gute Dienste.

KpZ



Foto: © proDente e.V./Cornelis Gellhardt

Lassen Sie Ihre Zähne regelmäßig kontrollieren – damit sie lange halten!

Richtige Lippenfarbe lässt Zähne strahlen

Die Wahl der richtigen und vor allem passenden Farbe ist nicht nur im Hinblick auf Statur, Haar- und Augenfarbe entscheidend. Auch die Zähne können durch die Wahl der richtigen Lippenfarbe weißer wirken.

Den richtigen Lippenstift zu finden, kann zu einer Herausforderung werden. Verführerisches Rot, trendiges Pink oder besser ganz natürlich mit dezent schimmerndem Lipgloss? Ob die gewählte Lippenfarbe wirklich zum Typ passt, hängt nicht nur von Haar-, Augenfarbe und Hautton ab. Auch die Farbe und damit das Erscheinungsbild der Zähne können durch den richtigen Lippenstift beeinflusst werden. Die Farbe passt dann, wenn sie den Teint und die Augen zum Strahlen bringt. Und wenn die Zähne weißer wirken, als sie sind.

Eine professionelle Zahnreinigung bringt zunächst die natürliche Zahnfarbe zum Vorschein.

Sie beseitigt Beläge und Verfärbungen und hält die Zähne gesund.

Meistens ist die natürliche Farbe jedoch nicht rein weiß, sondern kann Untertöne enthalten, die die Zähne mehr oder weniger grünlich, gelblich oder weiß erscheinen lassen.

Geht die Zahnfarbe ins Gelbliche, sollte in jedem Fall auf eine Lippenfarbe mit einem warmen Unterton verzichtet werden. Ein Gelbton im Lippenstift würde das Gelbliche der Zähne optisch verstärken. Stärkere Pink-Anteile können hier ausgleichend wirken. Geht der Farbton eher ins grünlich Weiße, sollten wärmere Töne beigemischt werden, da die Zähne sonst unnatürlich kalkweiß wirken können. In der Regel handelt es sich beim richtigen Farbton je nach Zahnfarbe immer um eine Mischung aus mehr oder weniger warmen und kalten Rottönen.

www.prodentente.de

Wir bieten rundum ALLES für Ihre Zähne:

ANGSTFREIE Behandlung

LACHGAS - zur angstfreien Behandlung von Kindern u. Erwachsenen.
ANALGOSEDIERUNG für Erwachsene - Dämmerschlaf statt Angst - auch bei komplexen Fällen.

Sanfte ORALCHIRURGIE

Fachzahnärztin für Oralchirurgie Dr. Meryem Sylvia M. Celik
Schonende Zahntfernung minimalinvasiv ggf. mit ULTRASCHALL.
Regenerative Therapie mit EIGENBLUT (PRGF).
Begleitende OZON-Behandlung zur Vermeidung von Antibiose.
Implantate, Mini-Implantate, reine KERAMIK-IMPLANTATE.
Schablonengeführte Implantationen zur optimalen Positionierung.
KIEFERKNOCHENAUFBAU und Sinuslift.
3 D Behandlungsplanung bei komplexen Fällen.

Innovative ZAHNMEDIZIN

Zahnarzt Andreas Dorn Praxisinhaber
High End Diagnostic - INTRAORALE Kamera, Fluoreszenztechnik.
STRAHLUNGSARMES digitales Röntgen.
AMALGAMSANIERUNG unter Kofferdam gerne in Abstimmung mit Ihrem Hausarzt oder Heilpraktiker.
Zahnerhaltung durch mikroskopische Endodontie (Wurzelkanalbehandlung) mit OP-MIKROSKOP.
NATÜRLICHER ZAHNERSATZ, Veneers, Non Prep Veneers, Vollkeramik (E-Max®), herausnehmbare Brücken.

KINDERBEHANDLUNG

Dr. Mitchell F. Nedab DDS Howard University, Washington D.C.
Individualprophylaxe ab dem 6. Lebensjahr und Milchzahnfüllungen.

KIEFERORTHOPÄDIE

Fachzahnärztin für Kieferorthopädie Benita Haym-Weisbach
ZAHNREGULIERUNG für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Gerade Zähne durch herausnehmbare Zahnspange, festsitzende Brackets, INVISALIGN - unsichtbare Zahnspange.
Auch für gesetzlich versicherte Patienten. Ohne Überweisung.

DIE ZAHNPRAXIS
Tel. 06124 2289
Privat u. alle Kassen. Ohne Überweisung.
Andreas Dorn Zahnärzte Rheinstr.1 Bad Schwalbach



Wärmebrücken

Alle Stellen der Gebäudehülle, die besonders viel Wärme nach außen ableiten, werden Wärmebrücken genannt. Das können Fensterbänke oder Türstürze sein, Heizkörpernischen, Kons-

truktionsfehler in der Dämmung oder Metallteile in der Wand. Wärmebrücken erhöhen nicht nur den Energiebedarf, sondern auch das Durchfeuchtungsrisiko, weil hier Wasserdampf kondensiert.

Gerd Poths Schmiede - Metallbau
Auszug aus meinem Produktionsprogramm:
 Geländer · Gitter · Tore · Fenstergitter
 Überdachungen · Vordächer · Zäune Garagentore
 Torautomation · Feuerschutztüren · AL-Türen

Kirchgasse 5a · 65329 Steckenroth · Tel.: 0 61 28 / 4 20 74
 Fax: 0 61 28 / 4 83 17 · Mobil: 0173 / 8 36 40 99

Marko Dazer
Malermeister

Innenputz Trockenbau Malerarbeiten
 Außenputz Vollwärmeschutz Sanierungen

Aubachstraße 21 Tel.: 0 61 20-90 63 45
 65329 Hohenstein Fax: 0 61 20-90 63 47
 Mobil: 01 70-29 20 239
 E-Mail: markodazer@t-online.de

Qualität zahlt sich aus

Energie sparen, das Raumklima verbessern, die Gebäudesubstanz schützen: Diese Ziele kann eine Wärmedämmung nur erfüllen, wenn sie gut geplant und professionell ausgeführt wurde. „Hausbesitzer sollten stets einen Energieberater einschalten und die Arbeiten durch erfahrene Handwerksbe-

triebe ausführen lassen“, sagt Ralf Pasker, Geschäftsführer des Fachverbands Wärmedämm-Verbandssysteme (WDVS). Ebenso wichtig sei die Qualität der Materialien: Geprüfte Dämmsysteme, bei denen alle Komponenten aufeinander abgestimmt sind, durchlaufen vor der Zulassung strenge Tests. *djd*

Der Boden als Visitenkarte

Ob im Hotel, in der Gastronomie oder im Firmenfoyer – wer den Untergrund seines Mobiliars bloß als „Fußabtreter“ nutzt, ist selbst schuld. Denn mithilfe dieser Fläche können Unternehmer ihr Image aufpolieren und Botschaften über ihre Leistungen kommunizieren. Der hessische Spezialist für UV-basierte Versiegelungen, Bona, entwickelte eine Folientechnik, die Parkett dauerhaft zum Werbeträger macht. Applikationen aus Folie kennt man eigentlich als Wer-

beträger auf Fahrzeugen oder auf Tafeln. Als Wandtattoos hielten sie erstmals in Geschäfts- und Wohnräume Einzug. Die Schönheitskur für die Wände bringt Bona als konsequente Weiterentwicklung nun auch aufs Parkett. Im Jahr 2011 präsentierte der Hersteller die Technik auf der BAU in München. Seither lassen Hoteliers, Gastronomen und andere Unternehmer den Digitaldruck auf ihrem Parkett auftragen, um dieses individuell und einprägsam zu gestalten.

Ran an die Insel

Die Kochinsel ist der Inbegriff der modernen Designküche. Hier befindet sich ein Teil der Arbeits- und Kochfläche mitten im Raum. So steht das Kochvergnügen wortwörtlich im Zentrum des Geschehens und erlaubt einen Blick in die Töpfe, während Koch und Köchin den Löffel schwingen und auf eine kulinarische Urlaubsreise gehen. Damit eine Dunstabzugshaube das klare Design nicht stört, hat die Oranier Küchentechnik im Herbst 2015 die Flächeninduktion KFL 2094 auf den Markt gebracht: Das elegante Kochfeld verfügt über eine integrierte Abzugsfunktion direkt hinter der Kochfläche (www.oranier.com). So werden die Dämpfe und

Dünste zuverlässig abgesaugt, ohne dass das Kocherlebnis behindert oder beeinträchtigt wird. Wird nicht gekocht, kann der Abzug flächenbündig geschlossen werden. Bei der Inselbauweise arbeitet die integrierte Abzugsfunktion im Umluftbetrieb. Hierbei werden Küchendämpfe durch Fett- und Aktivkohlefilter gereinigt und zurück in den Raum geleitet. Deshalb hat der Hersteller einen Profi-Aktivkohlefilter entwickelt, der mehrfach in der Spülmaschine ausgewaschen werden kann. Es lohnt sich also immer, bei der Anschaffung von Elektrogeräten Weitblick zu haben und auch auf die Folgekosten zu achten. *spp-o*



**BAU & MÖBEL
 SCHREINEREI**

Steffen Wüchner
 Meisterbetrieb

Lindenstraße 5 · 65329 Hohenstein
 Tel.: 0 61 20/97 24 15 · Fax: 0 61 20/92 65 82
 Mobil: 01 60/28 68 973
schreinerei-wuechner@t-online.de

Schöner als Wohnen

Für alle, die das Besondere für Ihr Zuhause suchen.

Wir sind der Profi für:

- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Gardinenwaschservice
- Polsterarbeiten

 **teta raumdekor**
Annette Winter
 Qualität ist die intelligente Form des Sparens!
 Kleiststr. 8 | 65232 Taunusstein
 Telefon: +49 6128 926920
www.teta-raumdekor.de



-Anzeige-

BAUEN

WOHNEN

LEBEN

Sentimo

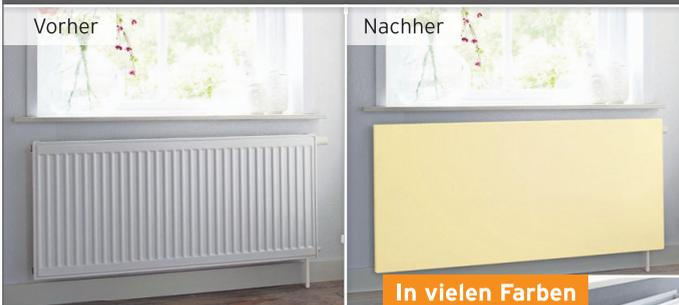
Heizkörperverkleidung

Lernen Sie die Sentimo Heizkörperverkleidung kennen!

Mit unserer einzigartigen, metallischen Heizkörperverkleidung verleihen Sie einem bestehenden Heizkörper buchstäblich einen neuen Look. Sie bestellen die Sentimo Heizkörperverkleidung einfach direkt online. Die Lieferzeit beträgt max. 20 Tage nach geprüftem Auftragseingang.

Vorher

Nachher



In vielen Farben erhältlich

Warum Sentimo?

- optimale Wärmeleitung
- in einer breiten Farbpalette verfügbar
- hochwertige Verarbeitung
- einfache Selbstmontage mittels starker Magnete
- kein Bohren notwendig
- für nahezu alle Heizkörpergrößen verwendbar
- niederländisches Fabrikat

Bei Bestellungen über das Internet

5% Rabatt
Internet-Code
LW56203
www.sentimo.de

Service Hotline

☎ 06772 96831-40

Mo. - Fr., 09:00 - 17:00 Uhr

www.sentimo.de

oder fordern Sie unseren Prospekt an.

Blitzschutzanlagen schützen Häuser bei Gewittern

Zwei Millionen Blitze zucken jedes Jahr über Deutschland, knapp 57.000 Mal schlagen sie ein. Dabei verursachen sie zum Teil enorme Schäden, vom Stromausfall bis hin zum Brand des Hauses. Deshalb rät der Verband Privater Bauherren (VPB) auch privaten Hausbesitzern dringend zu einer Blitzschutzanlage auf dem eigenen Dach.

Vor allem im Sommer, während der Gewitterzeit, sind die Häuser gefährdet. Aus diesem Grund empfehlen die Bausachverständigen des VPB, neue Häuser gleich beim Bau mit Blitzschutzanlagen zu sichern und Altbauten nachrüsten zu lassen. Technisch ist Blitzschutz kein Problem, vorausgesetzt, der beauftragte Handwerksbetrieb arbeitet sorgfältig und hält alle Vorschriften genau ein. Dazu gehört die korrekte Absicherung aller einschlaggefährdeten Stellen. Das sind die jeweils höchsten Punkte des Daches, wie der First, der

Schornstein, aber auch Gauben und Dachflächenfenster. Blitzschutzanlagen müssen immer diagonal übers Objekt geführt und an beiden Enden sorgfältig und ausreichend tief im Erdreich gegründet werden.

Aber selbst, wer sein Haus durch eine Anlage schützt, der ist noch nicht sicher vor den Auswirkungen eines Einschlags. Trifft der Blitz beispielsweise ein Haus in der Nachbarschaft oder ein Transformatorenhäuschen, so legt er meist die Stromversorgung der Umgebung lahm. Häufig werden bei solch extremen Spannungsschwankungen teure PCs, Fernseh- und Audiogeräte zerstört. Um dies zu vermeiden, empfiehlt der VPB seinen Bauherren beim neuen Haus den Einbau eines Überspannungsschutzes. Beides, Blitz- und Überspannungsschutz lassen sich aber auch in Altbauten problemlos nachrüsten.

Weitere Infos unter www.vpb.de

Meisterbetrieb
Patrick Gottlieb

Staatl. anerkannter Fachleiter
für Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik



Alles Gute
kommt
von oben!

IHR HAUS UNTER DACH UND FACH

Büroanschrift: Am Roten Berg 1 · 65329 Hohenstein

Lageranschrift: Verbindungsweg 6 · 65329 Hohenstein

Telefon 06120-906969 · Telefax 06120-906970 · Mobil 0175-5244846
info@gottliebbedachung.de www.gottliebbedachung.de

Sonnenstunden auf Echtholz genießen

Mit den Sonnenstrahlen, die durchs Fenster fallen, kommen nicht selten die Spuren des vergangenen Winters ans Licht. Und bei den Unwettern im Mai kam vielerorts noch einiges dazu. Dies hat Auswirkungen auf das Parkett: Steinchen und Splitt, die sich in den Profilen der Winterschuhe verfangen und drinnen über den Holzboden scheuern, hinterlassen Kratzer und Schmutz. Auch ständig ins Haus getragene Nässe setzt dem Echtholz zu. Ist die Oberfläche dann stark angegriffen, kommt jeder Hausputz mit einem Baumwolltuch oder handelsüblichem Mopp zu spät. Für draußen gilt das erst recht: Schnell sind Terrassenbö-

den aus Holz von Schnee und Wasserpfützen gezeichnet. Oft haben sich Moos, Pilze und Algen auf dem Belag angesiedelt. Wind und Wetter lassen weiches Holz wie Lärche oder Fichte besonders alt aussehen. Will man den ursprünglichen Holzton zurückhaben, muss man die Dielen entgrauen. Bei stark geschädigten Böden ist es ratsam, einen Fachmann zu holen. Mit leistungsstarken Reinigungsmaschinen werden die Beläge wieder tiefenrein. Wenn ein Spezialmittel dazugegeben wird, können auch völlig vergraute Terrassenböden rasch wieder auf Vordermann gebracht werden.

daHeim zu Hause

- Anzeige -

Farbe für gute Stimmung

Mit einem geschickt gewählten Farbanstrich lassen sich in den eigenen vier Wänden bestimmte Stimmungen und damit neue Ausstrahlung und Atmosphäre erzeugen. Dabei kommt es weniger auf eine bunte Farbvielfalt an, gefragt ist vielmehr eine die Sinne aktivierende Abstimmung der verschiedenen farbtragenden Elemente (Möbiliar, Boden, Decke, Wände, Türen, Fenster- rahmen). Oft reicht schon der geschickte Einsatz von Wohn- accessoires, Teppichen, Kissen

oder Vorhängen, um eine große Wirkung zu erzielen. Wer ein paar Grundregeln der Farben- lehre beherzigt, kann bestimmte Stimmungen in Zimmern gezielt erzeugen und dem Raum eine völlig andere Atmosphäre verleihen. Sind in einer Wohnung schon Farben vorgegeben, wie zum Beispiel durch Böden, Türen, Fenster oder Kacheln, kann man diese durch eine geschickte Farbwahl optimal und harmo- nisch in die Ausstattung der Räu- me einbeziehen.

holzwerkstaette-
goebel.de



Holzwerkstätte weru
Fenster und Türen fürs Leben
Peter Göbel
Schreinermeister



65232 Taunusstein ■ 65321 Heidenrod ■ Tel 061 20 / 73 86

Der Schlüssel zu mehr Sicherheit

„Schlüssel können entwendet oder auch verloren werden. Experten sind sich daher sicher, dass künftig immer stärker biometrische Daten wie etwa ein Fingerabdruck diese Funktion übernehmen können“, berichtet Fachjournalist Martin Schmidt vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Schon heute gibt es elektronische Schlösser für den Hausgebrauch, die den guten alten Schlüssel überflüssig machen.

Eine erhöhte Sicherheit gerade in Zeiten stark steigender Einbruchzahlen und eine einfache und komfortable Bedienung: elektronische Schließzylinder verbinden

beides miteinander. Und zwar ohne einen Austausch der vorhandenen Haustür. Mit der Elektronik hat man gleich mehrere Möglichkeiten, um dafür zu sorgen, dass nur Befugte eintreten dürfen.

Zum Beispiel per Eingabe einer persönlichen Geheimnummer (PIN), für die ein batteriebetriebenes Eingabefeld neben der Haustür montiert wird. Alternativ ist auch die Identifikation per Fingerabdruck oder sogar mit der passenden Smartphone-App für iOS oder Android möglich.

Unter www.burg.biz gibt es mehr Informationen und Fachhändler vor Ort.

djd 53408

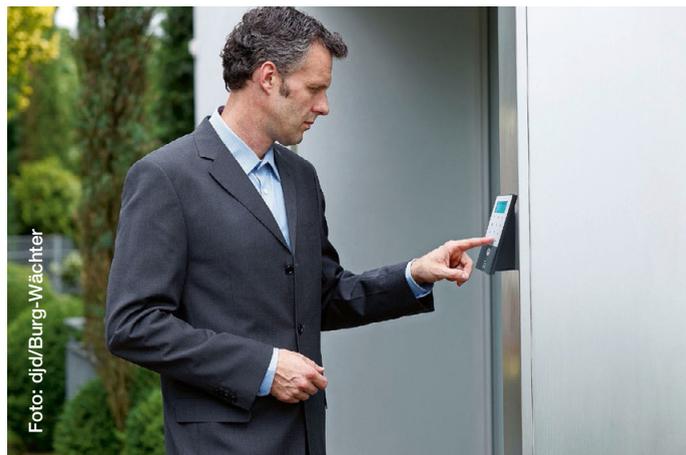


Foto: djd/Burg-Wächter



Reutzel
BEDACHUNGEN
— Wir steigen für Sie aufs Dach! —

Mario Reutzel
Dachdeckermeister

Nassgewann 7
65329 Hohenstein-Steckenroth
Tel. 061 28 / 48 70 88
mobil: 0 176 / 70 08 57 78
reutzel-bedachungen@web.de

Steildach – Flachdach – Spenglerarbeiten – Dachbegrünungen – Fassadenverkleidung
Abdichtungen – Terrassen- und Balkonsanierungen – Dachfenstereinbau – Dachrinnenreinigung

HANS M. KRAUS

**SANITÄR
HEIZUNG
KUNDENDIENST**



Inh. Michael Stroh

Am Wiesenhof 5 · 65329 Hohenstein-Breithardt
Tel. 06120/903109 · Fax 06120/903208 · Mobil 0171/3606906
info@sanitaer-heizung-kraus.de

PLANEN UND RENOVIEREN

Bodenheimer Gerüstbau GmbH
– Ausbildungsbetrieb –

**Ihr zuverlässiger Partner
im Untertaunus**

Telefon (061 20) 97 25 00
www.geruestbau-bodenheimer.de

ZIMMEREI

Stefan Bausenwein
www.wir-bauen-auf-holz.de



Dachkonstruktionen • Carports • Vordächer
Balkone/Terrassen • Fachwerk/Sanierung
• Fassaden • Innenausbau

**Wir suchen noch einen AUSZUBILDENDEN (m/w)
für das Zimmerer-Handwerk!**

Gartenstraße 4 · 56357 Welterod · 0177 - 6 42 35 93



Stellenmarkt AKTUELL

Suche:

Gärtner, Trockenbauer, Elektriker

Fam. Pension in Heidenrod,
TZ-Stelle / 450-€/Stundenbasis.

Flexible Arbeitszeit. Ansprechpartner:
Hr. Wilmes/Fr. Kral: Tel. 01 75-5 66 66 30

Auch Äußerlichkeiten sind wichtig

Natürlich kommt es bei einer Bewerbung auf den Inhalt an. Das bedeutet aber nicht, dass das äußere Erscheinungsbild außer Acht gelassen werden darf.

Bevor der Personalier sich mit dem Inhalt Ihres Schreibens befasst, erfasst sein Blick die äußere Aufmachung der Bewerbung und er wird sich eine erste Meinung bilden.

Die Unterlagen gehören ordentlich sortiert. Dazu eignet sich sehr gut eine Bewerbungsmappe, in der die Unterlagen zusammengehalten werden. Wichtig dabei: Das Anschreiben wird nicht abgeheftet. Die Mappe muss weder auffällig noch besonders teuer

sein. Vollständigkeit prüfen: Kontrollieren Sie sorgfältig, ob Sie Ihrer Bewerbung alle Anlagen beigefügt haben.

Dazu gehören das Anschreiben, gegebenenfalls ein Deckblatt und Lebenslauf sowie Zeugnisse und Zertifikate über Fortbildungen. Nutzen Sie für Ihre Bewerbung weißes Papier.

Wählen Sie ruhig ein etwas dickeres Papier, ungefähr 100 g/m². Das macht haptisch einen guten Eindruck. Wer sich nicht gerade auf eine Stelle mit besonders kreativen Voraussetzungen bewirbt, tut gut zudem daran, bei seiner Bewerbung die DIN 5008 zu berücksichtigen.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Heidenrod sucht zur Unterstützung der Gemeindegewerkschaften unserer Sozialstation zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Aushilfe für den Bereich



Hauswirtschaftliche/r Mitarbeiter/in (5-8 h wöchentlich)

Wir erwarten

- freundliches und gepflegtes Auftreten
- in der Lage sein, seine/ihre Aufgaben selbstständig und verantwortungsbewusst zu erledigen
- die Fähigkeit, einen Haushalt zu organisieren
- flexible Einsatzzeiten
- Führerschein Klasse B

Die Vergütung erfolgt im Rahmen der Geringfügigkeitsgrenze.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Pflegedienstleiterin, Frau Landers, unter der Telefonnummer 0171/3089576 zur Verfügung. Ihre Anfragen können Sie auch gerne an folgende Adresse mailen: rena.land@heidenrod.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 18. Juli 2016 an den Gemeindevorstand der Gemeinde Heidenrod
Rathausstr. 9, 65321 Heidenrod-Laufenselden

Heidenrod, den 29. Juni 2016

Initiative zeigen

Eine Bewerbung auf eine Stellenanzeige zu schreiben, ist eine Sache, eine Initiativbewerbung zu erstellen und zu verschicken, eine ganz andere.

Während bei der ersten der Bewerber mit vielen weiteren „Mitbewerbern rechnen muss, darf die Initiativbewerbung das Alleinstellungsmerkmal für sich beanspruchen.

Doch damit dieser Vorteil nicht von vornherein verpufft, sind im

Vorfeld einige wichtige Regeln zu beachten: So gilt es, wichtige Informationen über das Zielunternehmen recherchieren. Es geht dabei in erster Linie darum, mögliche Personallücken bei einem potenziellen Arbeitgeber aufzuspüren und sich anschließend genau für diese Lücken zu bewerben. Dank guter Vorrecherche wissen Sie, welche Qualifikationen das Zielunternehmen gebrauchen könnte.



ALLES MÄDELS ...

Deine Heimat. Deine **FEUERWEHR**
Komm, mach mit!

www.deine-heimat-deine-feuerwehr.de

Eine Initiative des Landesfeuerwehrverbandes
und des Landes Rheinland-Pfalz.



Kurz und bündig

In manchen Stellenanzeigen wird um eine Kurzbewerbung gebeten. Eine Kurzbewerbung besteht aus dem Bewerbungsschreiben, dem Lebenslauf (tabellarisch) sowie dem Bewerbungsfoto.

Nicht enthalten sind alle Bewerbungsunterlagen, welche die Qualifikationen des Bewerbers

belegen. Diese Vorgehensweise soll bewirken, dass Arbeitgeber sich ein kurzes Bild über Bewerber machen können und danach selbst entscheiden sollen, ob ihr Interesse so groß ist, dass sie den Rest der Unterlagen ebenfalls sichten möchten, um Belege für die Fähigkeiten des Bewerbers zu haben.

ANZEIGE AUFGEBEN: WITTICH.DE/ANZEIGEN



Verflixter Fehlerteufel

Auch in Bewerbungen wütet häufig der Fehlerteufel. Dabei sind Fehler in der Bewerbung ein absolutes „no go“. Doch immer wieder finden sich dort dicke Patzer in Form von Rechtschreibfehlern. Personaler zeigen im Allgemeinen dafür wenig Verständnis und verbinden orthografische Fehler häufig mit mangelnder Motivation, Qualifikation oder fehlendem Qualitätsbewusstsein. Etwas größer ist die Toleranz gegen-

über Rechtschreibfehlern in Lebensläufen. Immerhin 71 Prozent der Personaler geben an, maximal zwei Fehler – bei einem ansonsten passenden Kandidaten – in Kauf zu nehmen. Interessanterweise zeigt sich dabei, dass Flüchtigkeitsfehler, etwa Buchstabenendreher, wesentlich strenger bewertet werden, da sie bei Nutzung einer Rechtschreibkorrektur leicht hätten vermieden werden können.



Sicher dir jetzt schon deinen Ferienjob!

Wir suchen für die anstehenden Ferienwochen 2016 Schüler, die sich gerne mit der Verteilung unserer Wochenzeitungen ihr Taschengeld aufbessern möchten.

Wenn du Zeit und Lust hast, dann melde dich gerne

per WhatsApp unter 01 71 / 6 47 41 25



oder per E-Mail an: vertrieb@wittich-hoehr.de
Nähere Infos: www.zusteller.wittich-hoehr.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
56203 Höhr-Grenzhausen, Rheinstraße 41
Telefon 02624/911-148



Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Heidenrod** sucht zur Unterstützung der Gemeindeschwestern unserer Sozialstation zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in für den Bereich



Hauswirtschaft und Alltagsbegleitung

Es handelt sich um eine zunächst befristete Teilzeitstelle mit 19,5 h/wöchentlich. Bei entsprechender Eignung ist eine spätere Festanstellung möglich.

Wir erwarten

- freundliches und gepflegtes Auftreten
- in der Lage sein, seine/ihre Aufgaben selbstständig und verantwortungsbewusst zu erledigen.
- Teamfähigkeit und Kontaktfreude
- eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B
- Flexibilität

Wir bieten Ihnen

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TvöD mit den üblichen Sozialleistungen im öffentlichen Dienst, einschließlich zusätzlicher Altersversorgung

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Pflegedienstleiterin, Frau Landers, unter der Telefonnummer 0171/3089576 zur Verfügung. Ihre Anfragen können Sie auch gerne an folgende Adresse mailen: renate.landere@heidenrod.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 18. Juli 2016 an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Heidenrod
Rathausstr. 9 · 65321 Heidenrod-Laufenselden

Heidenrod, den 29. Juni 2016



Macht Spaß. Macht Sinn.

Die Natur schützen mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

NEUER JOB MIT HERZBLUT GESUCHT?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer
Wochenzeitung können Sie fündig werden!



Hohenstein · Gartenfeldstraße 35 · Telefon (06120) 9 06 40

TIPP DER WOCHE vom 11. - 16. 7.

Putenschnitzel	100g	1,25 €
feine Bratwurst	100g	0,90 €
Kalbfleischleberwurst	100g	1,25 €
Gurkensalat	100g	0,95 €

Rini's Brautmoden

Jedes neue Brautkleid **€ 498,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn
www.rinis-brautmoden.com

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz – 56333 Winnigen
Telefon 0 26 06 / 8 66

Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 Minuten
1 Pers. **139 €** 2 Pers. **229 €** 3 Pers. **285 €**

Flugdauer: ca. 20 Minuten
1 Pers. **89 €** 2 Pers. **149 €** 3 Pers. **180 €**

ab 89 €

Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweisitzigen Flugzeugs.
Flugdauer: ca. 30 Minuten **140 €**
(ca. 60 Min. 280 €)

Geschenktipp: Rundflug-Gutschein

für eine, zwei oder drei Personen
Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

Familienanzeigen online selbst gestalten!

Schritt 1

Geben Sie hierzu folgende Adresse in Ihren Internetbrowser ein:
wittich.de/familienanzeigen

Und wählen Sie aus, wo Ihre Anzeige erscheinen soll (*zusätzliche Ausgaben können Sie bei Bedarf in einem der folgenden Buchungsschritte auswählen*).

Schritt 2

Wählen Sie jetzt die gewünschte Anzeigen-Art aus, zum Beispiel Familien-Anzeigen, den entsprechenden Anlass (Geburtstag, Hochzeit Danksagung) können Sie im Anschluss auswählen.

Nun steht Ihnen in der ausgewählten Rubrik eine Vielfalt an Anzeigenmustern zur Auswahl.

Schritt 3

Nachdem Sie sich für ein Anzeigenmuster entschieden haben, können Sie jetzt den Text Ihrer Anzeige ändern und die Gestaltung vornehmen.

***Der Komforteditor bietet Ihnen hier eine große Auswahl an Gestaltungsmöglichkeiten.**

wittich.de/familienanzeigen



fly RIVIF.de Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
 Flugplatz · 56333 Winnigen
 Telefon 0 26 06 / 8 66

Urlaubsanzeige!

Denken Sie rechtzeitig daran, Ihre Kunden über Ihren Urlaub zu informieren. Hier, in Ihrer Wochenzeitung.

WITTICH.DE/ANZEIGEN

VERLAG WITTICH

AUTOSERVICE HOHENSTEIN

KRAFTFAHRZEUG-MEISTERBETRIEB

- ✓ Reparaturen aller Marken
- ✓ Unfall- und Technikgutachten
- ✓ Unfall-Instandsetzung
- ✓ Jede Woche TÜV / AU im Haus

Martin Buhl · Heimannstr. 1a · 65329 Hohenstein-Steckenroth
 → → Telefon: 0 61 28 / 4 20 43 · Mobil: 0175 / 9 83 58 26 ← ←

Bayern do is 'scheel!

Viele hilfreiche Tipps und Links unter: www.ebook.wittich.de

Ihr Helfer in schweren Stunden

HAMM Bestattungen

Inh. Markus Gies

Adolfstraße 110
 65307 Bad Schwalbach
 Tel.: 0 61 24/2298

Bestattungsvermittlung
HORST BACHMANN

Hohenstein - Breithardt
 Tannenstraße 36
 Tel.: 0 61 20/5695

Immobilienwelt

VERMIETEN · MIETGESUCHE · KAUFEN · VERKAUFEN
 ANZEIGE AUFGEBEN: WITTICH.DE/ANZEIGEN

VERLAG WITTICH

Hilfe beim Verkauf

Beim Immobilienverkauf können Makler den Eigentümer unterstützen. Wird ein Makler beauftragt, erstellt er meist zu Beginn ein Exposé. Dieses enthält detaillierte Beschreibungen und aussagekräftige Fotos des zu veräußernden Objektes. Damit sollen potentielle Käufer für das Haus oder die Wohnung aufmerksam gemacht werden – ohne dabei falsche oder übersteigerte Erwartungen zu wecken. Für die eigentliche Vermarktung greifen Makler häufig

als erstes auf ihren eigenen Pool an Interessenten zurück. Bringt dies nicht den gewünschten Erfolg, wird die Immobilie meist in Zeitungen, Zeitschriften und Immobilienportalen angeboten. Einige Makler setzen zudem – gerade bei „schwierigen“ Objekten in ländlichen Gegenden – einen „Verkaufsgalgen“ ein. Dieses Schild wird vor dem Haus angebracht und soll durch eine gezielte Ansprache die Aufmerksamkeit und das Interesse im unmittelbaren Umfeld der Immobilie wecken.

Verkauf zum richtigen Zeitpunkt

Für die Wertermittlung einer Immobilie sind neben der Lage das Alter, die Ausstattung und der allgemeine Zustand von großer Bedeutung. Daneben hängt der Wert maßgeblich von der Marktsituation sowie von Angebot und Nachfrage ab. Vor dem Verkauf interessieren sich Eigentümer für den zu erzielenden Verkaufspreis, jedoch gibt es weitere Faktoren, die auf den Erlös Einfluss nehmen. Dazu gehören: Spekulationssteuern, Maklerkosten und Vorfällig-

keitsentschädigungen. Diese und weitere Aspekte können den Erlös schmälern und deshalb sollten sich Eigentümer auch zu diesen Themen Gedanken machen. Eher selten wird ein Kaufinteressent die Wohnung ohne Preisverhandlungen kaufen. Auch gibt es nicht den perfekten Zeitpunkt für den Verkauf. Der Preis sollte den aktuellen Preisen entsprechen, denn Mondpreise führen zu Verhandlungen und gegebenenfalls zur Unverkäuflichkeit.

IHR IMMOBILIENMAKLER VOR ORT!

Immobilienverkauf mit Servicegarantie!
 Schneller Verkauf über Marktwert!
 Profi-Wertermittlung inklusive!
 Keine Kosten für Eigentümer!

DRINGEND GESUCHT: HÄUSER BIS 350.000 €!

Büro Hohenstein:
 Telefon 06124 – 702 067
 Eibachstraße 12 – 65329 Hohenstein (Born)
 Web: waf-immobilien.de

WOLFGANG-ALEXANDER FUHR & COMPANY
 Wohnimmobilien
 Wiesbaden · Mainz · Hohenstein

Grundbuch gibt Auskunft

Die Begriffe „Grundbuch“ und „Grundbucheintrag“ sind den meisten Haus- und Grundstückseigentümern nicht fremd. Das Grundbuch, so wie wir es heute kennen, ist ein Register, das beim Grundbuchamt geführt wird. Hierin werden alle Grundstücke, die es im gesamten Bundesgebiet gibt, registriert.

Es enthält sowohl die rechtlichen als auch die wirtschaftlichen Verhältnisse eines Grundstücks. Wenn man ein Grundstück erworben hat, dann muss man als neuer Eigentümer diese Änderung der Besitzverhältnisse in das Grundbuch eintragen lassen. Hierzu muss man einen Antrag stellen.

RAINER PETRI

**Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister**



Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16

www.rainerpetri.de

GETRÄNKE „Kompetenz in Getränken“

Holen Sie sich unseren Getränkeabholmarkt einfach ins Haus!

Besuchen Sie unter www.getraenke-eierle/shop.de unseren „Getränke Garten“ und stellen Sie aus 300 Artikeln Ihre persönliche Bestellung zusammen. Wir liefern Ihnen im Rahmen unseres Tourenplanes oder nach Vereinbarung Ihren Warenkorb in Haus, Wohnung, Büro oder Praxis.

Planen Sie ein Gartenfest oder hat Ihr Verein ein Jubiläum zu feiern? Auch hier sind wir der richtige Ansprechpartner. Sprechen Sie uns an.

Karl Eierle GmbH Getränkefachgroßhandel
Bahnhofstr. 40 a, 65307 Bad Schwalbach, Tel.: 06124 - 70050



Theater im Innenhof „Don Pantalone“

Unser Innenhof verwandelt sich am 22. Juli ab 19 Uhr in eine italienische Piazza mit Tanz und Gesang. Vorab verwöhnen wir Sie mit einem köstlichen Aperitif und leckeren Speisen. Ein wunderbarer Abend für Leib & Seele für 79,- Euro!

Ticketvorverkauf:
telefonisch unter 06128/943-0 oder
info@hofgut-georgenthal.de

Hofgut Georgenthal
Hotel | Golf | Spa | Restaurant
Ursula Austorf

Hotel Hofgut Georgenthal, Georgenthal 1, 65329 Hohenstein, www.hofgut-georgenthal.de

Fahrdienst Köhler

06120/1066

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafenstransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehler.de

**Terrassendächer · Neubespannungen · Wintergartenbeschattungen
Insektenschutz · Markisen · Rollläden · Rolltore · Vordächer**



**SONNENSCHUTZ
SEJIDOVIC**

Ausstellung: Hainauer Str. 2 · 56357 Miehlen · Tel.: 06772/962759
Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr · Freitag 15:00 – 17:30 Uhr oder nach Vereinbarung!

KLAIBER MARKISEN www.sonnenschutz-sejidovic.de

URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

„Ferien auf höchstem Niveau“
in den komfortabel eingerichteten Ferienhäusern




Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzer See, wobei diese Großseen ins-

ELEKTRO NOACK

**Elektromeister
Thomas Noack**

Langgasse 26 / 65329 Hohenstein e-mail: elektro.noack@t-online.de
Tel. 06120-6259 / Fax 06120-972852

EINBRUCH / DIEBSTAHL / VANDALISMUS

- schützen Sie jetzt Ihr Eigentum -

Die Anzahl der Einbrüche steigt stetig!
Lassen Sie es bei sich nicht soweit kommen.

Wir machen bei Ihnen eine **Sicherheitsanalyse**, die speziell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist und allein Sie entscheiden was Ihnen Ihre **Sicherheit** wert ist, denn

es ist nie zu früh - aber oft zu spät!

gesamt eine Wasserfläche von etwas 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Mobil.: 0178-5319513 • Tel.: 039931-543679
www.ferienkontor-mv.de
info@ferienkontor-mv.de

**Kein Kartoffeldruck.
Trotzdem günstig!**



Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter www.LW-flyerdruck.de

LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck